

RZD-Protokollbogen

1. Personenbezogene Daten

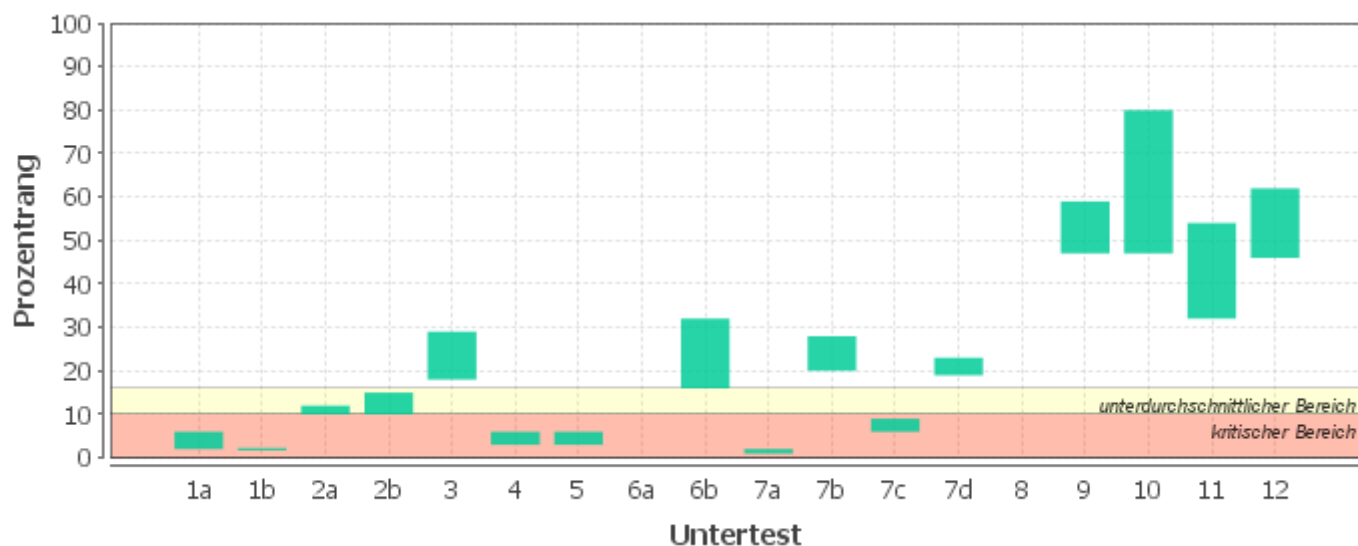
M. Mustermann, geboren am 28.7.1999 wurde am 5.4.2009 mit dem Rechenfertigkeiten- und Zahlenverarbeitungs- Diagnostikum für die 2. bis 6. Klasse (RZD 2-6) getestet. Das Alter zum Testzeitpunkt betrug 10 Jahre und 9 Monate.

Name	Mustermann, M.	TestDatum	5.4.2009
Geburtsdatum	28.7.1999	Schulklasse	
Schule/Schulform		Teststufe	3
Anmerkung / Test	Verdacht auf das Vorliegen einer Rechenstörung		

2. Rohwerte

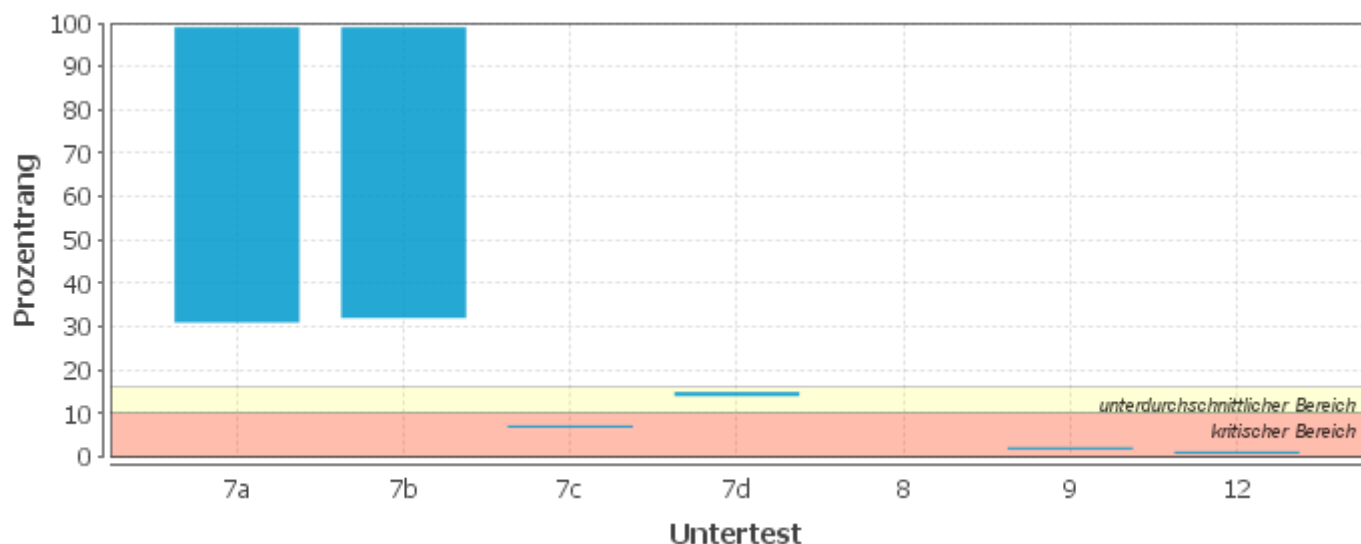
a.) Powerkomponente

Untertest	Rohwert	Prozentrang	Bewertung
1a	8	2-6	kritisch
1b	7	2	kritisch
2a	7	10-12	kritisch
2b	5	10-15	kritisch
3	7	18-29	unauffällig
4	3	3-6	kritisch
5	5	3-6	kritisch
6b	5	16-32	unauffällig
7a	5	<1-2	kritisch
7b	8	20-28	unauffällig
7c	8	6-9	kritisch
7d	8	19-23	unauffällig
9	7	47-59	unauffällig
10	5	47-80	unauffällig
11	7	32-54	unauffällig
12	8	46-62	unauffällig



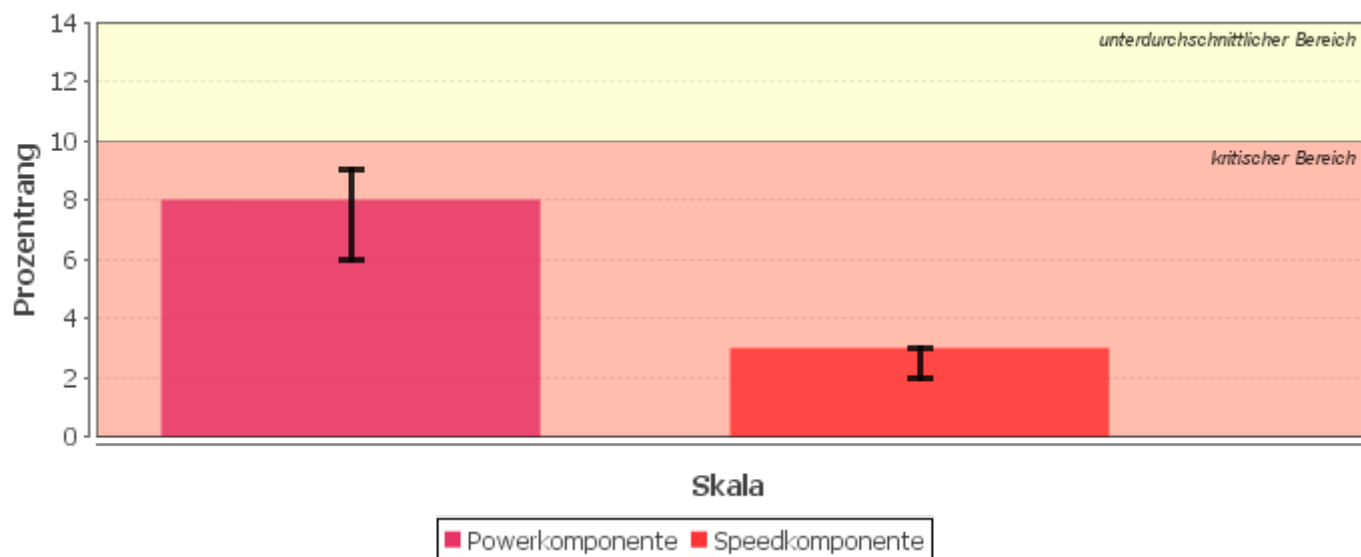
b.) Speedkomponente

Untertest	Summe richtige Antworten	Summe Umkehritems	Summe Zeitpunkte	gewichteter Zeitwert	Prozentrang	Bewertung
7a	5	3	6	3,00	31-99	unauffällig
7b	8	4	12	3,00	32-99	unauffällig
7c	8	4	10	2,50	7	kritisch
7d	8	2	16	2,67	14-15	unauffällig
9	7	-	16	2,29	2	kritisch
12	8	-	16	2,00	<1	kritisch



c.) Gesamtergebnis

Komponente	Gesamtscore	Prozentrang	Prozentrangband	Bewertung
Power	103	8	6-9	kritisch
Speed	15,45	3	2-3	kritisch



3. Interpretation

Power- und Speedkomponente liegen in einem kritischen Bereich. Es liegt ein Hinweis auf eine Rechenstörung vor.

Das unterdurchschnittliche Abschneiden in der Powerkomponente ist insbesondere auf den/die Untertest(s) 1a, 1b, 2a, 2b, 4, 5, 7a und 7c zurückzuführen, die ebenfalls kritische Werte aufweisen.

Ein unterdurchschnittliches Abschneiden in 1a, 1b, 2a, 2b, 4 und 5 weist auf eine basale Beeinträchtigung der Zahlenverarbeitung hin. Ebenso könnte jedoch eine Beeinträchtigung der visuell-räumlichen Wahrnehmung und/oder visuell-konstruktiver Leistungen vorliegen. Daher wären hier dringend weitere psychometrische Verfahren durchzuführen.

Das unterdurchschnittliche Abschneiden in der Powerkomponente bei den Aufgaben 7a und 7c weist auf eine Störung von Rechenfertigkeiten hin, die durch konzeptuelle und/oder prozedurale Defizite bedingt sein kann. Eine qualitative Fehleranalyse ist daher dringend zu empfehlen. Dabei können auch die Leistungen in den Subtests 'Zählrahmen' und 'Regelverständnis' hilfreiche Hinweise geben. Es könnte jedoch auch ursächlich eine Arbeitsgedächtnisstörung und/oder eine Störung der exekutiven Funktionen gegeben sein. Daher sollten auch hier weitere Testverfahren zur Anwendung kommen.

Der niedrige Speedgesamtwert weist auf einen hohen Zeitaufwand und umständliche Rechenwege hin. Es empfiehlt sich, das Kind zu befragen, wie es die Ergebnisse erzielt hat. Darüber hinaus sollte geklärt werden, ob eine ausreichende Leistungsmotivation, eine altersgemäße Aktivierungsbereitschaft (Alertness) oder eine Antriebsstörung vorliegt. Auch psychische Beeinträchtigungen wie Depression und Angststörungen sollten als Ursache ausgeschlossen werden.

Bitte beachten Sie auch die Interpretationshinweise auf S. 27 des Manuals (Jacobs & Petermann, 2005). Es wird empfohlen, mittels des Teilleistungsstörung-Moduls auf das Vorliegen einer Rechenstörung zu überprüfen.

3. Hinweise zur Testauswertung

- Subtest 1b (Power-Komponente): der erreichte Wert 7 musste durch 6 approximiert werden da er nicht in der Normwerttabelle gelistet ist.
- Subtest 7a (Power-Komponente): der erreichte Wert 5 ist niedriger als der niedrigste gelistete Wert 6 und wurde daher durch diesen approximiert.
- Subtest 7c (Speed-Komponente): der erreichte Wert 2,50 musste durch 2,44 approximiert werden da er nicht in der Normwerttabelle gelistet ist.
- Subtest 9 (Speed-Komponente): der erreichte Wert 2,29 musste durch 1,94 approximiert werden da er nicht in der Normwerttabelle gelistet ist.
- Subtest 12 (Speed-Komponente): der erreichte Wert 2,00 ist niedriger als der niedrigste gelistete Wert 2,17 und wurde daher durch diesen approximiert.
- Gesamtttestscore (Power): der erreichte Wert 103 musste durch 101 approximiert werden da er nicht in der Normwerttabelle gelistet ist.
- Gesamtttestscore (Speed): der erreichte Wert 15,45 musste durch 14,55 approximiert werden da er nicht in der Normwerttabelle gelistet ist.